



Abstract

zum Jahresbericht **Projekt BAAN**

Zeitraum: Oktober 2007 bis Dezember 2008



BAAN, „DER WEG“

Im Oktober 2007 wurde das PROJEKT BAAN - in Zusammenarbeit mit dem JOB-CENTER des Landkreises Böblingen und den Trägern von AQV - im Waldhaus installiert, um Jugendliche mit mehrschichtigen biographischen, psychosozialen und gesundheitlichen Vermittlungshemmnissen INTENSIV betreuen zu können. Im Oktober 2008 wurde BAAN-Leonberg in den Räumen von Fish e.V. eröffnet. In diesem Zuge wurden die möglichen Betreuungsplätze von BAAN von bisher 12 auf 28 Plätze im Landkreis Böblingen erhöht.

Die Träger von AQV im Einzelnen:

- Fish e.V., Leonberg
- Verein für Jugendhilfe Böblingen e.V.
- Neue Arbeit Service GmbH
- federführend: Waldhaus gGmbH

BAAN steht im holländischen für „DER WEG“. Das Projekt BAAN ist ein Weg der kleinen aber erfolgsorientierten Schritte für noch nicht ausbildungsfähige Jugendliche im Alter von 16 bis 25 Jahren.

Das Projekt BAAN hat das Ziel, diese jungen Menschen zu einer aktiven Lebens- und Berufswegplanung zu befähigen und sie - soweit möglich - in den 1. oder 2. Arbeitsmarkt zu integrieren.

Ist dies nicht möglich, werden den Jugendlichen Wege aufgezeigt, Therapien zu beginnen, Rehabilitationsmaßnahmen einzuleiten, Schulabschlüsse nachzuholen etc. Kein Jugendlicher soll BAAN ohne eine Perspektive für seine Lebensplanung verlassen müssen.

All dies geschieht überwiegend durch eine Intensivbetreuung des Einzelnen aber auch durch die Vermittlung von Kompetenzen in arbeits-, freizeit- und erlebnispädagogischen Projekten innerhalb der Gruppe.



Intensivbetreuung

Die Vielschichtigkeit der Hemmnisse der jungen Menschen erfordert i. d. R. einen umfassenden Veränderungsprozess. Um diesen Prozess erfolgreich zu gestalten muss jeder einzelne Teilnehmer intensiv betreut werden. Die Intensivbetreuung erfordert eine sozialpädagogische Begleitung, die insbesondere auf Vertrauen und Interaktion (face to face) basiert.

Den Veränderungsprozess begleiten die Mitarbeiter von BAAN aktiv. Allerdings geht das nicht ohne Hilfe. Die Hilfe unterschiedlicher Personen und Institutionen hat dazu geführt, dass sich im Laufe der Zeit ein dynamisches Netzwerk rund um BAAN gebildet hat, das uns in unserer täglichen Arbeit unterstützt.

Die Zielgruppe

Integrationsferne Jugendliche zwischen 16 und 25 Jahren. Insbesondere:

- junge Menschen mit Lernbehinderung
- noch nicht ausbildungs- und berufsreife Jugendliche
- Un- und Angelernte
- sozial Benachteiligte
- junge Menschen mit Migrationshintergrund
- Jugendliche bzw. junge Erwachsene, denen die Aufnahme einer Ausbildung nicht gelungen ist und/oder die ihre Ausbildung oder Maßnahmen abgebrochen haben
- aus der Haft entlassene junge Erwachsene
- junge Menschen mit Schulden- oder Drogenproblematik
- Jugendliche aus bildungsfernen Familien
- Jugendliche mit psychosozialen Belastungen
- Junge Menschen aus problematischen Familienverhältnissen

Der BAAN-Alltag

Der Morgen beginnt mit dem Gruppengespräch, an dem alle Jugendlichen und Betreuer teilnehmen. Aktuelle, projektspezifische und organisatorische Themen werden diskutiert, Feedbacks an die Gruppe und von der Gruppe werden



besprochen. Danach beginnen die Einzelgespräche. Parallel dazu laufen Arbeitsprojekte, Routinetätigkeiten usw. Zudem begleiten Betreuer die Jugendlichen zu wichtigen Terminen wie z.B. mit dem Fallmanagement, der Drogenberatung, zum ärztlichen Dienst, zur psychotherapeutischen Sitzung und vielem mehr.

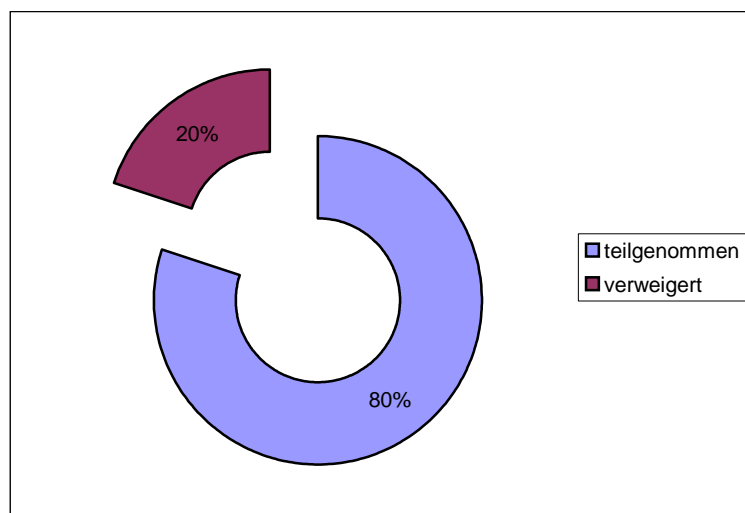
Einzelergebnisse aus der Intensivbetreuung

Anzahl der Anmeldungen: 40

- davon trotz Sanktionen nicht teilgenommen: **8**

Teilnehmer an der Intensivbetreuung: 32

- davon noch im Projekt: **11**
- davon ausgetreten: **21**

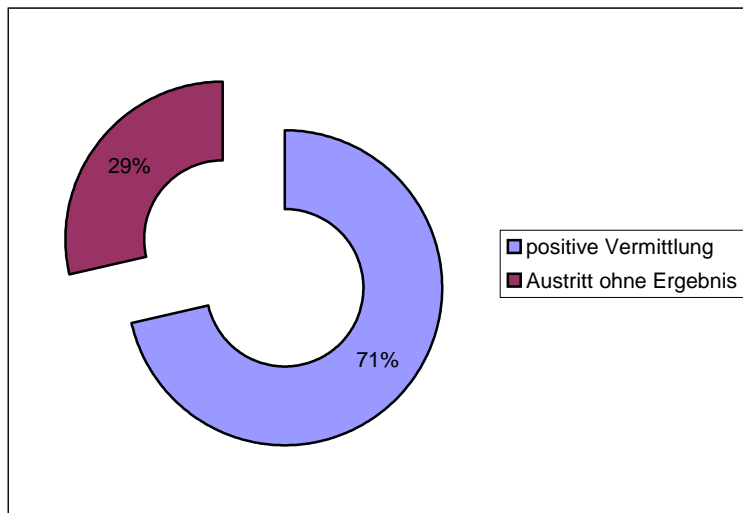




Austritte: 21

- davon positiv vermittelt: **15**
 - in Arbeit: **8**
 - in Ausbildung: **1**
 - Schule: **5**
 - sonstige Vermittlung: **1**

- davon ohne Ergebnis ausgetreten: **6**
 - Übergabe an Ü25: **1**
 - Wohnortswechsel: **4**
 - kein ALG II-Bezug mehr: **1**



Autoren

Fatma Genc und Eckard Haizmann, Waldhaus gGmbH

Waldhaus im Februar 2009